

# Antrag auf Betreuung eines Kindes außerhalb der Wohnortgemeinde

Hiermit beantrage/n ich/wir für mein/unser Kind

\_\_\_\_\_, geb. am \_\_\_\_\_

die Kostenübernahme für einen Betreuungsplatz außerhalb der Wohnortgemeinde in folgender Kindertageseinrichtung:

\_\_\_\_\_  
Name der Kindertageseinrichtung  Krippe  Kindergarten  Hort

\_\_\_\_\_  
Anschrift der Kindertageseinrichtung

Beginn der Betreuung (Datum): \_\_\_\_\_ bis voraussichtlich zum (Datum): \_\_\_\_\_

Tägl. Betreuungsumfang: \_\_\_\_\_ Stunden

**Begründung** (ggf. auch auf einem gesonderten Blatt):

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## Elternteil 1 des Kindes:

Sorgerecht:  Ja  Nein

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
PLZ / Wohnort / Ortsteil

\_\_\_\_\_  
Straße / Nr.

\_\_\_\_\_  
Telefonisch zu erreichen unter:

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift Elternteil 1

## Elternteil 2 des Kindes:

Sorgerecht:  Ja  Nein

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
PLZ / Wohnort / Ortsteil

\_\_\_\_\_  
Straße / Nr.

\_\_\_\_\_  
Telefonisch zu erreichen unter:

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift Elternteil 2

## Stellungnahme der Wohnsitzgemeinde

Das vorgenannte Kind lebt zusammen mit  dem Elternteil 1  dem Elternteil 2  beiden Elternteilen in meinem Zuständigkeitsbereich. Die Prüfung der örtlichen Zuständigkeit gemäß § 86 SGB VIII wurde durchgeführt.

### Wohnortgemeinde innerhalb des Landkreises Hildesheim

- Die Voraussetzungen für den beantragten Betreuungsplatz außerhalb der Wohnsitzgemeinde sind nach hiesiger Feststellung aufgrund der Besonderheiten des Einzelfalls (siehe Antragsbegründung) gegeben.

Die Zahlung der Betriebskostenpauschale nach der Vereinbarung zwischen den Gemeinden des Jugendamtsbezirkes des Landkreises Hildesheim über den Kostenausgleich bei Aufnahme gemeindefremder Kinder in Kindertagesstätten in der jeweils gültigen Fassung wird

- übernommen  nicht übernommen

### Wohnortgemeinde außerhalb des Landkreises Hildesheim

- Die Wohnsitzgemeinde stimmt dem Antrag aus Billigkeitsgründen zu und übernimmt die Zahlung der monatlichen Betriebskostenpauschale an die KiTa-Gemeinde bzw. den Träger.
- Die Wohnsitzgemeinde stimmt dem Antrag nicht zu.

Der monatliche Pauschalbetrag beträgt nach den Empfehlungen der niedersächsischen kommunalen Spitzenverbände ab \_\_\_\_\_.202\_\_\_\_\_ €.

Stadt / Gemeinde

Stempel und Unterschrift

Datum

Telefonnummer

---

## Stellungnahme der KiTa-Gemeinde / des Trägers

Das Einverständnis der / des für die Kindertageseinrichtung zuständigen Gemeinde / Trägers zur Inanspruchnahme eines Betreuungsplatzes in dem beantragten Umfang wird nach erfolgter Beteiligung / Abstimmung mit der Kindertageseinrichtung bis zum \_\_\_\_\_ erklärt.

Stadt / Gemeinde / Träger

Stempel und Unterschrift

Datum

Telefonnummer